



Newsletter November 2025

Die Mitgliederversammlung und ein erfolgreicher Lichen-Tag in Freiburg liegen hinter uns. Vielen Dank für die vielen tollen Feedbacks. Hier sind sie:

<https://www.lichensclerosus.de/aktuell/feedbacks/workshops>

Wir sind jetzt schon dabei, den nächsten Lichen-Tag am 10. Oktober 2026 in Göttingen zu planen.

Erste Feedbacks von Eltern zu unserem Kinderbuch

- Ich finde das Buch wirklich schön. Es ist hübsch illustriert und gut geschrieben. Ich finde es auch toll, dass es aus zwei Teilen besteht, einem kindgerechten und einen für die Eltern.

- Ich habe es mit meiner 8-jährigen Tochter gelesen. Wir konnten danach gut darüber sprechen, wie damit umgegangen wird. Ich habe auch anderen schon von der Geschichte erzählt, da ich sie bildlich sehr gut finde um mit Krankheiten umzugehen.

- Das Buch ist heute angekommen und ich finde es wirklich großartig! Thematisch richtig gut aufgebaut und vor allem für die betroffenen Kinder! Die Illustrationen sind total schön geworden und so passend. Die Stimmungen in den Gesichtern und die Aussagekraft in der Umgebung (Kinderzimmer/usw.) sind gut gelungen! Danke dass du mich darauf aufmerksam gemacht hast!

Die Laserstudie in Herne ist ausgewertet

Auf dem ECSVD-Kongress (European College for The Study of Vulval Disease) in Hamburg hat Professor Tempfer dem Fachpublikum die Ergebnisse der Laserstudie in Herne vorgestellt. Wir haben diese Studie unterstützt und regelmäßig virtuelle Info-Veranstaltungen durchgeführt.

Die Ergebnisse sind noch nicht publiziert. Wir haben aber erreichen können, dass Dr. Julia Hecken uns die Ergebnisse in einem virtuellen Workshop am 13.01.2026 vorstellt.

Der Workshop war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Wir bemühen uns um einen Zusatztermin.

Vulvodynie

Fotoausstellung „Vulvodynie“ von Celia Homann

Da die Fotoausstellung im August 2025 in Dortmund ein so großer Erfolg war, gibt es eine Wiederholung:

Wann? 08.11.2025 bis 09.12.2025

Wo? gynäkologische Praxis „Obenrum Untenrum“ von Helene Sange, Goethestraße 70, 10625 Berlin.

Nutzt die Chance und schaut es euch an. Auch eine Sichtbarkeit der Erkrankung kann zum Heilungsweg beitragen. Im Anhang findet ihr den Flyer der Ausstellung.

Wir bedanken uns bei Celia Homann für dieses tolle Engagement.

Neuer lesenswerter Artikel: Vulvodynie – mehr Aufklärung und bessere Kommunikation für eine kaum bekannte Krankheit

In diesem Artikel wird über die Erkrankung Vulvodynie aufgeklärt. Außerdem wird Frau Homann über die Intensionen zu ihrem Fotoprojekt interviewt. Es wird deutlich, dass Vulvodynie deutlich mehr Sichtbarkeit in der Gesellschaft braucht.

Vielen Dank an das Team der Treatment Expectation „TRR 289“ für die Aufklärungsarbeit.

Hier ist der Link zum Artikel: <https://treatment-expectation.de/entdecken-mitmachen/aktuelles/366-vulvodynie-mehr-aufklaerung-und-bessere-kommunikation>

Neue Dokumente im Mitgliederbereich der Vulvodynie-Homepage

Wir werden nicht müde, neue Behandlungsmöglichkeiten zu suchen und zu finden. Im Mitgliederbereich findet ihr neue Dokumente zu folgenden Themen:

- Botox als Ergänzung zur multimodalen Schmerztherapie - ein Erfahrungsbericht einer Betroffenen
- TENS-Geräte
- Neuraltherapie

Ihr findet sie im Mitgliederbereich:

<https://www.vulvodynie-deutschland.de/login>

Wir wünschen euch gute Eindrücke und neue Ideen für weniger Schmerzen.

Workshop „Vulvodynie – ein multimodaler Ansatz kann helfen“

Wir haben einen neuen Zoom-Workshop für Vulvodyniebetroffene ins Leben gerufen. „Vulvodynie - Ein multimodaler Ansatz kann helfen!“ Das ist die Erfahrung von Dr. Andrea Hocke. Sie betreibt die Vulvodyniesprechstunde im Universitätsklinikum Bonn. Sie hat jahrelange Erfahrung in der Behandlung von Vulvodynie - auch, dass die Beschwerden sich durch die richtige Behandlung verbessern oder verschwinden können. Diese Erfahrungen und ihr Fachwissen wird sie mit uns teilen.

Herzliche Grüße

Helga, Herta und Ivonne